

Inhalt

Vorwort	5
I. Einleitung	9
II. Ausgangspunkt Europa und der pietistisch-religiöse Raum	36
II.1 Pietistische Wertvorstellungen und Normen	36
II.2 Die pietistischen Indienmissionen	47
II.3 Herkunft, Auswahl und Ablehnung von Missionarskandidaten: Normenentwicklung und -anwendung	50
II.4 Die Indienreise: Devianz im ‚Zwischenraum‘	73
III. Einflussfaktoren in Indien: Soziale Umwelt und Norm im kolonialen Raum	88
III.1 Der kolonialgesellschaftliche Raum	88
III.1.1 <i>Die Einbindung in die koloniale Gesellschaft: soziale Netze</i>	90
III.1.2 <i>Andere Missionsgruppen: Konkurrenz oder Ökumene?</i>	113
III.2 Die Familie in der Mission	143
III.2.1 <i>Frau und Mann</i>	144
III.2.2 <i>Kinder</i>	155
IV. Physische Konstitution und Devianz: Individuelle Erfahrung und Norm	164
IV.1 Krankheit und Tod	164
IV.2 Suizid, Sucht und Tod	169
IV.2.1 <i>Der Suizidfall Müller</i>	170
IV.2.2 <i>Devianz, Sucht und Tod</i>	172
IV.2.2.1 <i>Der Fall Fruchtenicht</i>	176
IV.2.2.2 <i>Der Fall des Herrnhuters Beck</i>	195

V. Missionspraxis, Norm und Devianz im institutionellen Raum	209
V.1 Recht und Politik in den Kolonien	209
V.2 Recht und Politik in der Missionspraxis	214
V.3 Der Fall des Friedrich	219
V.4 Wirtschaft und Finanzen als Devianz in der Mission	224
V.5 Missionsmethode: Die lokale Bevölkerung, Devianz und Norm	237
VI. Schlussfolgerungen	248
Abkürzungsverzeichnis	263
Quellen und Literatur	265
Archivalische Quellen	265
Gedruckte Quellen und Hilfsmittel	266
Darstellungen	269
Personenverzeichnis	283